

Das Recht auf Übertragung eines Pauschalreisevertrages

Die Pauschalreise-RL räumt in Art 4 Abs 3 dem Reisenden grundsätzlich das Recht ein, den Reisevertrag an einen Dritten zu übertragen. Der Autor analysiert erstmals ausführlich die Dogmatik der Vertragsübertragung, die Stellung von bloß Begünstigten sowie Voraussetzungen, Hinderung, Teilnahmebedingungen, Rechtzeitigkeit und Verständigung des Reiseveranstalters. Es werden die Rechtsfolgen der Übertragung sowie praktische Probleme bei entgegenstehenden Beförderungsbedingungen diskutiert, insbesondere auch die Frage der rechtzeitigen Durchsetzbarkeit des Übertragungsrechts bzw der Teilnahme an der Reise.

Die Arbeit widmet sich der unionsrechtlichen Grundlage und Systematik und vor allem auch der Umsetzung der RL-Bestimmung in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg. Neben einer rechtsvergleichenden Betrachtung thematisiert der Autor in diesem Zusammenhang auch den Rechtsschutz und relevante Konstellationen im IZVR und IPR.



Keiler (Autor)
Das Recht auf Übertragung eines
Pauschalreisevertrages

Monografie
258 Seiten, broschiert
ISBN 978-3-7046-6330-6 (Print)
ISBN 978-3-7046-7086-1 (eBook)
Erscheinungsdatum: 29. Jänner 2013

69,00 € (Print)
62,10 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt